

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM - Ab 2004

Im Altstoffsammelzentrum werden in sogenannten **BIG-BAGS** (siehe Bild) übernommen ...

NEU



Übernahme von

- ✓ Verpackungsfolien
- ✓ Verpackungsstyropor
(Formteile von Großverpackungen ohne Verunreinigungen)
- ✓ PET-Flaschen
- ✓ HD-PE - Eimer / Kanister
und PE-Flaschen
- ✓ ÖKO-BOX
(Getränkeverbundkartons)



... wie bisher

- ✓ Eisen
- ✓ Altholz
- ✓ Baum- u. Strauchschnitt
- ✓ Kartonagen
- ✓ Weiß- und Buntglas
- ✓ Dosen
- ✓ Problemstoffe
- ✓ Bildschirmgeräte
- ✓ Kühl- & Gefriergeräte
- ✓ E-Schrott
- ✓ NÖLI
- ✓ Bauschutt - Kleinmengen
(Beton, Ziegel, Mörtel und Verputze,
Kaminsteine und Schamotte, Klinker,
Fliesen, Gipsabfälle)
- ✓ Sperrmüll
**ab Haus: 1mal jährlich gegen
Voranmeldung)**

Was ist Sperrmüll?

Sperrmüll ist Restmüll, der aufgrund seiner Größe und Sperrigkeit (nicht aufgrund seiner Menge!!!) nicht in die Mülltonne hineinpasst. Daher wird Restmüll nicht im Altstoffsammelzentrum übernommen.

Wenn größere Mengen anfallen können Sie auf einen größeren Restmüllcontainer umsteigen oder sich in Ihrem Gemeindeamt Restmüllsäcke kaufen, die Sie am Abfuhrtag zu Ihrem Restmüllbehälter dazustellen können. Für Entrümpelungen (Dachbodenräumungen etc.) wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Brantner/Dürr in Zwettl (Tel.: 02822/52316).

Haben Sie keine Möglichkeit Ihren Sperrmüll in das Altstoffsammelzentrum zu bringen, können Sie diesen einmal im Jahr, gegen Voranmeldung beim Gemeindeverband, vom Haus abholen lassen. Die Voranmeldung erfolgt mittels Anmeldekarten, die in unserer Zeitung „Abfall-Wertstoff“ aufgelegt werden.

Mit der geregelten Übernahme im Altstoffsammelzentrum bzw. der Abholung gegen Voranmeldung ab Haus, versuchen wir den sogenannten “Mülltourismus” und den damit verbundenen Problemen (wilde Ablagerungen) entgegen zu wirken.